

Lernräume – Voting

Auf spielerischem Weg sollen die Teilnehmer*innen zu einer gemeinsamen Entscheidung finden, welcher Projektidee im Workshop weiter nachgegangen wird

Ziele

Gemeinschaftsgefühl stärken, Entscheidungen in der Gruppe treffen, individuelles Handeln innerhalb einer Gruppe fördern

Klassenstufen

Sek I, Sek II

Sozialform

mehrere kleine Gruppen zu je 2–6 Personen

Dauer

15 Minuten

Ablauf

Innerhalb der Gruppen soll gewählt werden, wie das Projekt weiterbearbeitet wird. Dafür notiert jede*r Schüler*in auf einem Blatt sämtliche zuvor gesammelten Vorschläge. Jede Person erhält dann drei verschiedenfarbige Klebepunkte mit unterschiedlichen Bedeutungen: Mit einer Farbe wird signalisiert, dass die damit versehene Idee am realistischsten umsetzbar ist, die zweite Farbe besagt, dass die damit gewählte Idee der persönliche Favorit ist, und die dritte, dass die Idee mit großer Wahrscheinlichkeit bei den meisten große Begeisterung auslösen dürfte. Jede*r verteilt nun spontan die drei Klebepunkte auf der Ideenliste, die mit viel Platz zwischen den Ideen an der Wand hängt. Idealerweise ergibt sich nun vielleicht schon, dass einige der Vorschläge von niemandem beachtet wurden, diese können also aussortiert werden. Für die anderen wird das Punktesystem ausgewertet und dann unter verschiedenen Gesichtspunkten – wofür reicht die Zeit, wer würde sich wie engagieren, wie einfach sind die benötigten Materialien aufzutreiben – nochmal gemeinsam überlegt, welcher Projektidee letztlich gemeinsam weiter nachgegangen wird.

Materialien

Blätter, Bleistifte, Klebepunkte in drei verschiedenen Farben

Räume

in den Ausstellungsräumen, in Vermittlungsräumen

Anmerkungen

1 Vermittler*in pro 10 Schüler*innen

Verweis auf Projekt und Autor*innen der Methode

Projekt: Projekt: Lernräume, April–Juli 2017

Schule: Schule: Thomas-Mann-Gymnasium, 12. Klasse LK Kunst

Autor*innen: Yi-Cong Lu, Ferdinand Pechmann

© lab.Bode – Initiative zur Stärkung der Vermittlungsarbeit in Museen, 2025

Ein gemeinsames Programm der Kulturstiftung des Bundes und der Staatlichen Museen zu Berlin

<https://www.lab-bode-pool.de/de>